

MEYER-OBJEKTIVE

des Feinoptischen Werkes Görlitz für Atelier-Kameras

Die Berufsphotographie stellt an Aufnahme-Objektive stets die höchsten Anforderungen. Die optischen Leistungen der Objektive müssen eine naturgetreue Wiedergabe bis in die letzten Feinheiten garantieren. Reproduktionen, technische und wissenschaftliche Aufnahmen sowie Porträts werden daher vorwiegend mit Meyer-Objektiven dieser besonderen Zweckeignung angefertigt.





DOPPEL-ANASTIGMAT

1:6,8 f = 180, 210 und 240 mm

Neben unseren bewährten Aristostigmaten ist für Reproduktionen in erster Linie unser Doppel-Anastigmat zu empfehlen, der einen Universal-Anastigmat altbewährten Typs darstellt. Der Doppel-Anastigmat 1:6,8 ist ein zweigliedriger Sechslinser von symmetrischer Bauart. Er besitzt deshalb vorzügliche Eignung für Aufnahmen in der Nähe des natürlichen Maßstabes und findet deshalb vorwiegend Verwendung in Photokopiergeräten, bei denen es bekanntlich auf die genaue Wiedergabe aller Einzelheiten des Vorbildes ankommt.



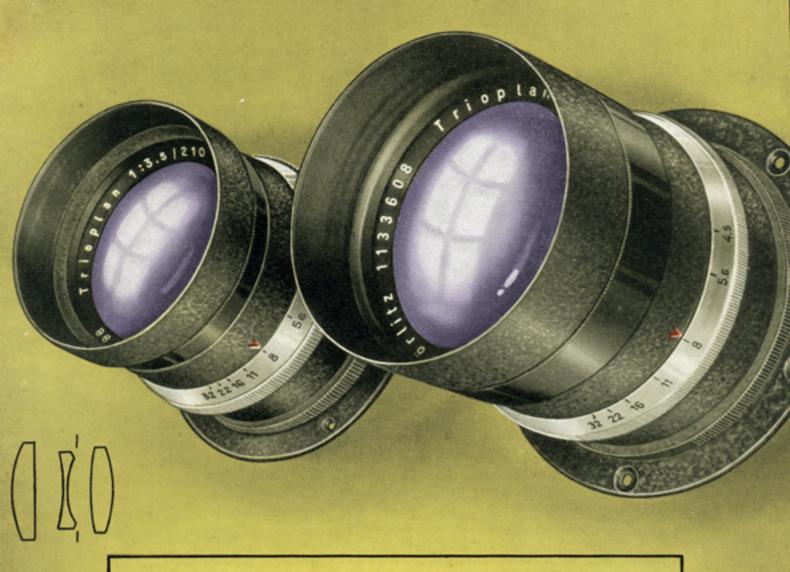
WEITWINKEL-ARISTOSTIGMAT

1:6,3 f = 100, 120 und 160 mm

Infolge ihrer eigenartigen Konstruktion sind sie dafür geeignet, den für einen großen Bildausschnitt erforderlichen Bildwinkel auszuzeichnen. Eine diesem Typ charakteristische Zusammenstellung und Auswahl der Glasarten ermöglichte eine fast vollkommene Korrektion der sphärischen Abweichungen und größtmögliche Beseitigung aller chromatischen und astigmatischen Fehler, so daß unsere Aristostigmate Bilder von hervorragender Schärfe und Klarheit liefern. Die Aristostigmate sind zum Einbau in alle bekannten Atelier-Kameramodelle lieferbar und stellen überall ein unentbehrliches Werkzeug für den ernstschaffenden Lichtbildner dar. Winkelausnutzung ist bis zu ca. 90° möglich,







TRIOPLAN

1:3,5 f = 210 mm 1:4,5 f = 260, 300 and 360 mm

Dieser Objektivtyp, umgerechnet für Kameras mit größerem Bildformat (9×12, 13×18 cm usw.), hat sich in bezug auf universelle Verwendbarkeit immer wieder bewährt. Er gibt Bilder von feiner Zeichnung und abgerundeter Plastik, so daß sich damit wirklich künstlerische Resultate erzielen lassen. Mit einer Auswahl längerer Brennweiten, die durchgehend über die hohe Lichtstärke 1:4,5 verfügen, läßt sich eine Anpassung an die meisten photographischen Aufgaben erreichen.